



 **Informationen zum Video**

<b>Thema</b>	Helden des Alltags
<b>Titel</b>	Einführung in das Thema
<b>Format</b>	G'scheit G'schaut
<b>Länge</b>	00:03:20

 **Informationen zum Dokument**

Wir stellen Ihnen mit diesem Dokument Lehrmaterial für den Einsatz im Unterricht zur Verfügung. Sollten Sie Anregungen oder Feedback zu diesen Materialien oder den Videobeiträgen haben, freuen wir uns auf Ihre E-Mail an [redaktion@bildungs.tv](mailto:redaktion@bildungs.tv).

**Transkript**

Das Transkript ermöglicht ein Nachlesen des Videos. Durch die Zeitangabe gelangen Sie sofort an die gewünschte Szene.

**Beobachtungsaufträge**

Durch Beobachtungsaufträge wird die Aufmerksamkeit der Schülerinnen und Schüler gezielt auf den Filminhalt gelenkt. Einzelne wichtige Sequenzen können so oft besser wahrgenommen werden und die Zusehenden müssen sich mit konkreten Informationen des Films auseinandersetzen.

Beobachtungsaufträge können für Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeiten ausgegeben werden und zur Vor- oder Nachbereitung des Filmes in schriftlicher oder mündlicher Form verwendet werden.

**Anregungen für den Unterricht**

Unsere Anregungen für den Unterricht, sollen Ihnen dabei helfen, das Filmmaterial im Unterricht sinnvoll einzusetzen. Es handelt sich hierbei nicht um ausformulierte Aufgabenstellungen, sondern es werden Möglichkeiten aufgezeigt, die Videobeiträge auf besondere Art und Weise in Unterrichtssequenzen einzubinden.

 **Inhalt**

Filmtext (Transkript).....	2
Beobachtungsauftrag.....	4
Anregungen für den Unterricht.....	5
Anhang Unterrichtsmaterial.....	8

 Text zum Video „Einführung in das Thema“

00:00	<b>EINLEITUNG</b>
00:09	Moderatorin (BildungsTV) Freiwilligenarbeit spielt in unserer Gesellschaft eine große Rolle. Angefangen von der Freiwilligen Feuerwehr über Freiwillige im Rettungsdienst, Tätigkeiten im Bereich Umweltschutz oder Tierschutz bis hin zur Nachbarschaftshilfe. Es gibt die verschiedensten Bereiche, in denen du dich freiwillig engagieren kannst.
00:27	Moderatorin (BildungsTV) Knapp die Hälfte aller Oberösterreicher leisten Freiwilligenarbeit. Speziell Schüler und Studenten sind sehr engagiert. Mehr als 58 Prozent der Schüler- und Studentenschaft betätigen sich in ihrer Freizeit.
00:42	<b>NACHGEFRAGT</b>
00:42	Mag. Nicole Sonnleitner (Leiterin Unabhängiges Landes Freiwilligenzentrum - ULF) Es gibt drei wesentliche Merkmale von Freiwilligenarbeit. Das ist einmal freiwillig, das heißt es fällt ganz klar einmal Zivildienst heraus oder eben Praktikumseinsätze. Es ist unentgeltlich, das heißt, es gibt keine monetäre Abgeltung und das Dritte ist eben, dass es für andere, für Dritte also außerhalb des eigenen Haushaltes erfolgt.
01:03	Moderatorin (BildungsTV) Geld gibt es also keines. Hilfsbereitschaft, Spaß an der Sache und der Gewinn neuer Freunde sind nur einige Gründe warum sich so viele motivieren können zu helfen.
	Moderatorin (BildungsTV) Freiwilliges Engagement ist auf der ganzen Welt sehr wichtig. Warum auch du dich aufrappeln und anderen helfen solltest? Freiwilligenarbeit ist ein Beitrag, mit dem du an unserer Gesellschaft teilnimmst. Du sammelst dabei viele Erfahrungen, die dir in deiner beruflichen wie auch sozialen Zukunft weiterhelfen. Einer der wichtigsten Punkte, warum auch du dich freiwillig betätigen solltest ist, dass du deine Welt mitgestalten und Verantwortung übernehmen kannst.
	Moderatorin (BildungsTV) Nehmen wir an, es entscheidet sich niemand mehr dafür, freiwillige Arbeit zu leisten:
01:47	Mag. Nicole Sonnleitner (Leiterin Unabhängiges Landes Freiwilligenzentrum - ULF) Ja, ich meine, die Vorstellung ist relativ schwierig. Ja, da muss man sich anschauen, dass im Grunde in jedem gesellschaftlichen Bereich von uns Freiwillige involviert sind. Also als gutes Beispiel ist da immer die Freiwillige Feuerwehr – ja, da gäbe es keine Feuerwehr. Oder auch den Katastrophen-, Hilfs- und Rettungsdienst, wo sich ja die meisten engagieren. Das heißt also, das ist quasi unverzichtbar. Es würde in unserer Gesellschaft relativ leer und kalt aussehen.
02:18	Moderatorin (BildungsTV) Engagieren kann man sich in den verschiedensten Bereichen. Die Klassiker unter der Freiwilligenarbeit sind die Freiwillige Feuerwehr und die Rettung. Darüber hinaus gibt es aber auch viele Möglichkeiten im Sozialbereich, Umweltschutz und Tierschutz. Vor allem für Jugendliche gibt es die Möglichkeit vom freiwilligen Sommereinsatz sowie vom freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahr.

02:44

**Mag. Nicole Sonnleitner** (Leiterin Unabhängiges Landes Freiwilligenzentrum - ULF)

Es gibt natürlich auch die Möglichkeit, dass Jugendliche selbst Projektideen erfinden und diese dann zum Beispiel an Organisationen, wie das Unabhängige Landes Freiwilligenzentrum herantragen, um das gemeinsam mit Jugendlichen umzusetzen. Also das ist sicherlich auch ein sehr zukunftssträchtiger und wesentlicher Teil.

03:03

**ABMODERATION**

03:03

**Moderatorin** (BildungsTV)

Freiwilligenarbeit zu leisten bringt dich in deinem Leben sicherlich weiter. Bei den vielen verschiedenen Bereichen, in denen du dich engagieren kannst, ist auch sicherlich das richtige Projekt für dich dabei!



Sieh dir das Video „Einführung in das Thema“ genau an. Versuche die Fragen zu beantworten.

1

In welchen Bereichen unserer Gesellschaft kann man Freiwilligenarbeit leisten? Nenne mind. drei Beispiele die im Beitrag genannt werden.

- Freiwillige Feuerwehr
- Umweltschutz
- Tierschutz
- Rettungsdienst
- Nachbarschaftshilfe

2

Bei der Definition von Freiwilligenarbeit sind drei Merkmale besonders wesentlich. Welche?

- Freiwillig
- Unentgeltlich
- Hilfe für 3., also außerhalb des eigenen Haushaltes

3

Sieh genau hin! Im Beitrag gibt es eine Szene bei der eine Internetadresse gezeigt wird. Diese Internetadresse ist besonders für Jugendliche interessant, die vorhaben Freiwilligenarbeit zu leisten. Wie lautet diese Internetadresse?

[www.aktivwerden.at](http://www.aktivwerden.at)

4

Warum helfen eigentlich so viele Menschen freiwillig? Zähle einige Gründe auf, die Personen motivieren, Freiwilligenarbeit zu leisten.

- Eigene Hilfsbereitschaft
- Der Spaß an der Sache
- Der Gewinn neuer Freunde
- Um viele Erfahrungen sammeln, die einem in der beruflichen wie auch in der sozialen Zukunft weiterhelfen
- Um die eigene Welt mitzugestalten und um Verantwortung zu übernehmen

!

Eine Kopiervorlage des Beobachtungsauftrags finden Sie im Anhang.



## Anregungen zum Unterricht für das Video „Einführung in das Thema“.

Aufbauend auf die beiliegenden Beobachtungsaufträge lässt sich das Thema „Freiwilligenarbeit“ strukturiert im Unterricht durcharbeiten. Teilen Sie dazu vorab die Klasse in Kleingruppen ein und sehen Sie sich gemeinsam mit der Klasse die Beiträge zu „Helden des Alltags“ an. Die Schülerinnen und Schüler können bereits während des Filmes kurze Notizen zu den ausgegebenen Beobachtungsaufträgen machen und bekommen nach dem Beitrag noch 5-10 Minuten Zeit, um die Antworten zu vervollständigen. Um den Schülerinnen und Schülern das Lösen der Beobachtungsaufträge einfacher zu machen, sind die Aufträge in der Reihenfolge, wie sie im Film vorkommen, angeordnet. Bei den folgenden Unterrichtsideen sind die Beobachtungsaufträge allerdings so angeordnet, dass ein aufbauender Unterrichtsverlauf möglich ist.

1

### Bei der Definition von Freiwilligenarbeit sind drei Merkmale besonders wesentlich. Welche?

In Österreich leisten mehr als 58 Prozent der Schüler- und Studentenschaft Freiwilligenarbeit. Doch was ist eigentlich Freiwilligenarbeit? Lassen Sie die Kleingruppen auf der Internetseite des ULF Oberösterreich recherchieren, um ihre Notizen zum Beobachtungsauftrag „Definition Freiwilligenarbeit“ zu vervollständigen bzw. zu erweitern. Die Aufzeichnungen könnten auch durch die Begriffe „formelle“ und „informelle“ Freiwilligenarbeit ergänzt werden. Vergleichen Sie anschließend die Resultate mit der gesamten Klasse, um gemeinsam eine kurze Definition zu formulieren. Die Schülerinnen und Schüler könnten sich diese gemeinsame Definition von Freiwilligenarbeit anschließend in ihre Unterlagen notieren.

Je nach Altersstufe Ihrer Klasse könnten sich die Kleingruppen auch die einzelnen Punkte der „Rahmenbedingungen für die Arbeit mit Freiwilligen“ aufteilen und eine kleine Zusammenfassung dazu präsentieren.

2

### In welchen Bereichen unserer Gesellschaft kann man Freiwilligenarbeit leisten? Nenne mind. drei Beispiele, die im Beitrag genannt werden.

Es ist nun definiert was Freiwilligenarbeit ist, aber in welchen Bereichen der Gesellschaft ist Freiwilligenarbeit überhaupt möglich? Lassen Sie die verschiedenen Bereiche (zum Beispiel an der Tafel) sammeln: Freiwillige Feuerwehr, Umweltschutz, Tierschutz, Rettungsdienst, Nachbarschaftshilfe.

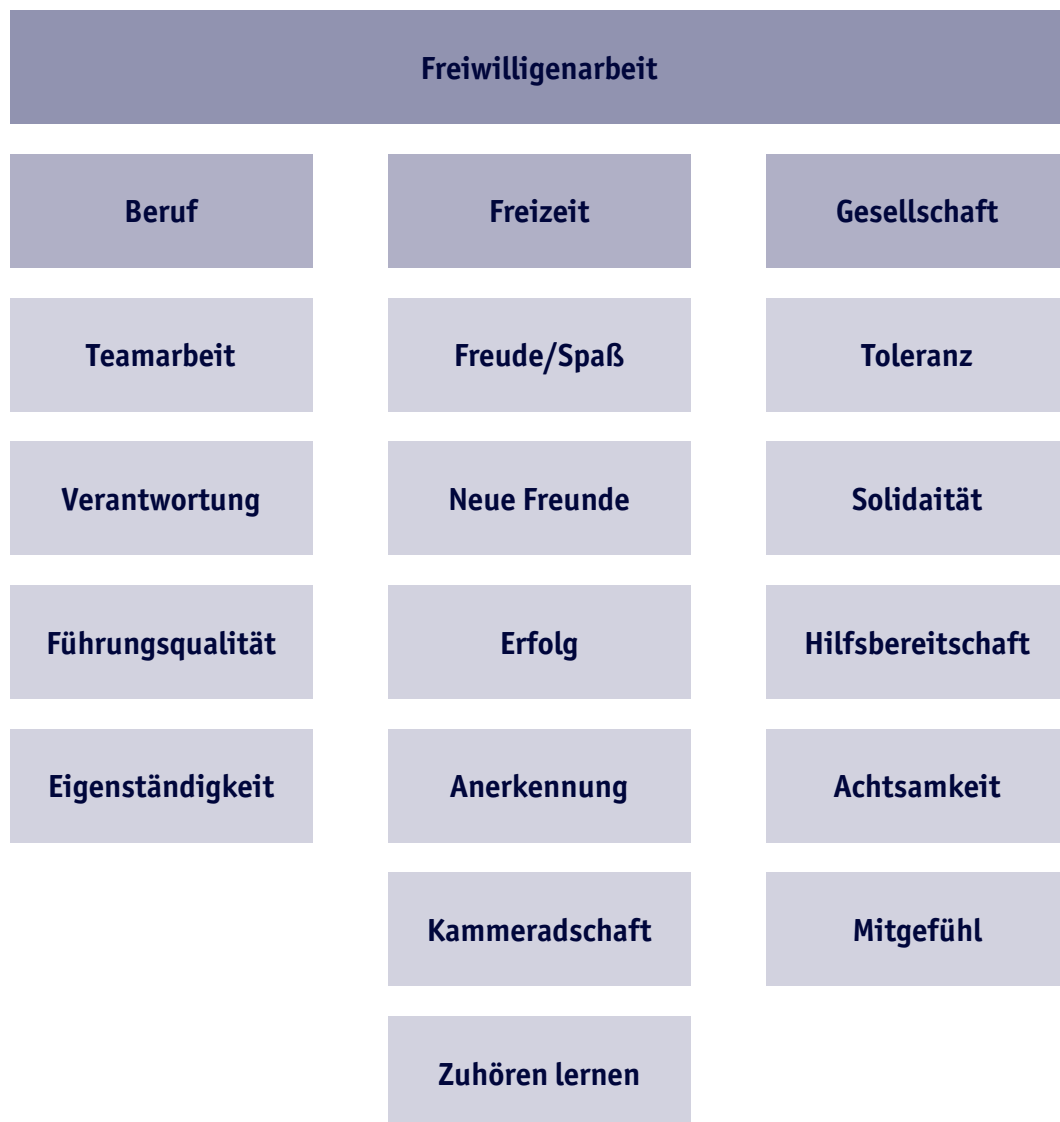
Starten Sie eine Umfrage, die auch für eine kleine Diskussion Anregungen bietet:

- a. Gibt es bereits Schülerinnen und Schüler die Freiwilligenarbeit leisten? Wenn ja, in welchem Bereich? Warum gerade in diesem Bereich?
- b. Jede Schülerin und jeder Schüler soll sich kurz überlegen, in welchem Bereich sie/er sich vorstellen könnte selbst Freiwilligenarbeit zu leisten und soll dann diesen Bereich an der gemeinsamen Bereichssammlung markieren.
  - Welche Bereiche sind besonders beliebt?
  - Welche Gründe gibt es, dass genau Umweltschutz (Tierschutz, Rettungsdienst,...) und nicht etwas anderes gewählt wurde?
  - Gibt es Bereiche die fast niemand gewählt hat? Warum? Gibt es Bereiche die „weniger wichtig“ sind?

**3** Warum helfen eigentlich so viele Menschen freiwillig? Zähle einige Gründe auf, die Personen motivieren Freiwilligenarbeit zu leisten.

Gründe für Freiwilligenarbeit gibt es viele, besprechen Sie die Antworten der Beobachtungsaufträge zu dieser Frage mit ihrer Klasse durch. Lassen Sie dabei die bei der vorherigen Aufgabe analysierten persönlichen Gründe der Schülerinnen und Schüler für Freiwilligenarbeit einfließen. Vielleicht erkennen die Schülerinnen und Schüler bereits im Gespräch, dass nicht nur Pflichtgefühl ausschlaggebend für Freiwilligenarbeit ist, sondern dass jeder Freiwillige auch für sein berufliches, privates und gesellschaftliches Leben von den Erfahrungen der Freiwilligenarbeit profitiert. So kann man an dieses Gespräch anknüpfend ein Mindmap entstehen lassen, dass die Motive für Freiwilligenarbeit, eingeteilt nach persönlichem Nutzen für das eigene Leben, aufzeigt.

Zum Beispiel:



4

**Sieh genau hin! Im Beitrag gibt es eine Szene bei der eine Internetadresse gezeigt wird. Diese Internetadresse ist besonders für Jugendliche interessant, die vorhaben, Freiwilligenarbeit zu leisten. Wie lautet diese Internetadresse?**

www.aktivwerden.at ist eine interessante Website, die Jugendlichen bei der Suche nach Organisationen für Freiwilligenarbeit unterstützt. In den Kleingruppen könnten die Schülerinnen und Schüler nun an Rechercheaufgaben zu dieser Webseite arbeiten um eventuell auch ihr eigenes Interesse an Freiwilligenarbeit zu entdecken. Mögliche Rechercheaufgaben wären:

- Welche Organisationen gibt es in eurer näheren Umgebung? Welche Angebote haben diese Organisationen für Jugendliche? Wählt für die weiteren Fragen eine für euch besonders interessante Organisation aus.
- Ab welchem Alter kann man bei dieser Organisation mitmachen?
- An wen müsstet ihr euch wenden (Kontaktperson), wenn ihr bei dieser Organisation aktiv werden möchtet?
- Wie viel Zeit hättet ihr pro Woche, um Freiwilligenarbeit zu leisten und was würdet ihr bei der ausgewählten Organisation tun wollen?

#### **Weitere Aufgaben zur Gruppenarbeit von Punkt 4:**

Wenn Sie sich mit Ihrer Klasse auch die Beiträge zur Freiwilligen Feuerwehr und zum Roten Kreuz angesehen haben, könnten die Kleingruppen noch an folgenden Aufgabenstellungen arbeiten:

#### **Freiwillige Feuerwehr:**

Ihr habt euch entschieden bei der Freiwilligen Feuerwehr tätig zu werden. Doch bevor ihr euch wirklich anmeldet, möchtet ihr noch in einem Beratungsgespräch Informationen einholen, ob diese Freiwilligenarbeit tatsächlich etwas für euch ist.

- Überlegt, welche Fragen ihr dem Ansprechpartner bei der Feuerwehr stellen könntet und notiert sie.
- Wie könnte so ein Gespräch nun tatsächlich verlaufen? Spielt so eine Situation einfach nach! Eine Hälfte der Gruppe spielt die „Anwärter“, welche bei der Freiwilligen Feuerwehr anfangen möchte. Die andere Hälfte der Gruppe spielt die Ansprechpartner bei der Feuerwehr, die die Fragen beantwortet und eventuell noch weitere Informationen gibt.

#### **Jugendrotkreuz:**

Auf der Webseite [www.jugendrotkreuz.at](http://www.jugendrotkreuz.at) findet man die zahlreichen Aktivitäten des Jugendrotkreuzes. Es werden Kurse, wie etwa die Radfahrprüfung, (Rettungs-)Schwimmen und Erste Hilfe angeboten.

Die Kleingruppen sollen sich auf der Webseite des Jugendrotkreuzes über eine Sparte der Aktivitäten beim ÖJRK informieren und anschließend eine Radiowerbung oder ein Werbeplakat für das ÖJRK gestalten.





Sieh dir das Video „Einführung in das Thema“ genau an. Versuche die Fragen zu beantworten.

- 1 In welchen Bereichen unserer Gesellschaft kann man Freiwilligenarbeit leisten? Nenne mind. drei Beispiele die im Beitrag genannt werden.
- 2 Bei der Definition von Freiwilligenarbeit sind drei Merkmale besonders wesentlich. Welche?
- 3 Sieh genau hin! Im Beitrag gibt es eine Szene bei der eine Internetadresse gezeigt wird. Diese Internetadresse ist besonders für Jugendliche interessant, die vorhaben Freiwilligenarbeit zu leisten. Wie lautet diese Internetadresse?
- 4 Warum helfen eigentlich so viele Menschen freiwillig? Zähle einige Gründe auf, die Personen motivieren, Freiwilligenarbeit zu leisten.